

EUROPEAN CENTRE
FOR
MINORITY ISSUES



Umsetzung der Sprachencharta in S-H Sprachenchartabericht 2019



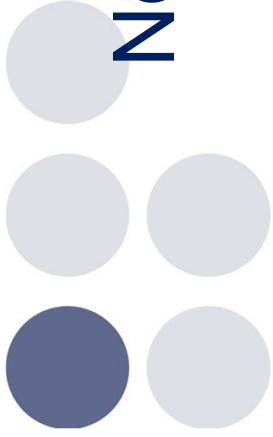
Struktur der Präsentation

- Fokus auf die Minderheitensprachen in Schleswig-Holstein:
 - Dänisch
 - Nordfriesisch
 - Romanes
- Fokus auf die Kernbereiche:
 - Bildung
 - Kommunikation mit den Behörden in der Minderheitensprache
 - Medien
- Grundlagen
 - Der Sprachchartabericht
 - Die Stellungnahmen der Minderheitenvertreter
 - Der Handlungsplan Sprachenpolitik
 - Der letzte Bericht des Expertenkomitees des Europarates



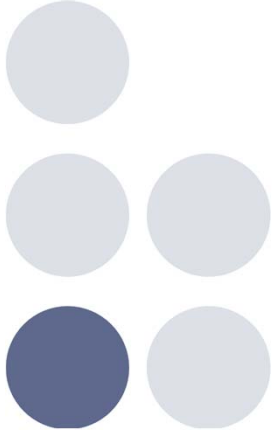
Dänisch: Die „Sprache des Nachbarn“

- Der institutionelle Rahmen der Dänischen Minderheit: eine Art funktioneller Autonomie
- Die Rolle Dänemarks
- Dänisch als Sprache unserer Nachbarn hier in der Region und als Sprache eines Nachbarstaates
- Bildung
 - Das dänische Schulsystem
 - Präsenz des Dänischen in öffentlichen Bildungseinrichtungen
 - Präsenz der dänischen Kultur und Geschichte in den Lehrplänen
- Kommunikation mit den Behörden
 - Viele Funktionen der Sprache
 - Die Verwendung des Dänischen ermuntern
- Medien
 - Minderheitenvertretung im NDR-Rundfunkrat erwägen



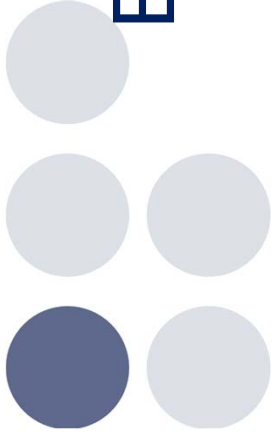
Nordfriesisch: Gefährdete Sprache mit mehreren Dialekten

- Keine „kinstate“-Unterstützung
- Mehrere Sprachformen
- Gesetzliche Verankerung im Friesisch-Gesetz
- Bildung
 - Nordfriesisch als festen Bestandteil des Lehrplans anbieten
 - Konkurrenz mit den attraktiveren „Fremdsprachen“ vermeiden
 - Ausbau der Lehrkraftkapazitäten mit konkreten Maßnahmen unterstützen (Besetzung der Referendariat- und Lehrstellen)
- Kommunikation mit den Behörden
 - Kapazitätsausbau und Bereitstellung zusätzlicher Ressourcen
 - Sprachkomponente beim Personalmanagement
 - „Kein Bedarf“ annulliert die Staatsverpflichtung nicht
- Stabile and stärkere Präsenz des Nordfriesischen in den Medien (vor allem im NDR) erwünscht.



Romanes: Ein Code zur Gemeinschaftszugehörigkeit

- Sprache als Teil der Familientradition und eine Art „*community code*“
- Vorteile des umfangreicheren Schutzes der Minderheitensprache klar darstellen
- Modalitäten für die Förderung der Sprache im aktuellen Kontext erwägen
- Die Bedeutung der Sprache für die Bildung: Deutsch und Romanes
- Die Rolle der Medien für die Bekämpfung des Antiziganismus, die Förderung der Romani Kultur und Sprache und deren positiven Prägung im öffentlichen Bewusstsein



Evidenzbasiertes Monitoring und Planung

- Klare Indikatoren setzen
- Daten für Monitoring und Planung: regelmäßige statistische Datenerfassung
 - Sprache als weniger heikle Kategorie
 - Personenunbezogene Daten
- Systematische und kohärente Bewertung der Lage der Minderheitensprachen in S-H
- Planung, die über einfache Zielsetzung hinausgeht und auch konkrete und adäquate Maßnahmen vorsieht



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

